



Dr. Birgit Malecha-Nissen
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Bund beteiligt sich mit 60.000 Euro an der Sanierung der St. Marienkirche in Schönkirchen

Bundestagsabgeordnete Dr. Birgit Malecha-Nissen freut sich über die Berücksichtigung im Denkmalschutz-Sonderprogramm

Berlin, 11.11.2016

Berliner Büro:

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: (030) 227-75165

Fax: (030) 227-70165

birgit.malecha-nissen@bundestag.de

„Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags hat erneut Mittel für das Denkmalschutz-Sonderprogramm freigegeben. Wegen der Vielzahl von Bewerbungen bundesweit konnte nur ein Teil der Anträge positiv beschieden werden. Umso mehr freue ich mich, dass die St. Marienkirche in Schönkirchen mit insgesamt 60.000 Euro von Mitteln des Denkmalschutz-Sonderprogrammes VI (Teil 2) profitiert. Die geschichtsträchtige Marienkirche aus dem 13. Jahrhundert ist eine der bedeutenden Sehenswürdigkeiten Schönkirchens und damit ein wichtiges Denkmal, das von der Gesellschaft erhalten werden sollte.

Gleichzeitig setze ich mich für zwei historische Reetdachhäuser Schönkirchens ein, die restauriert werden müssen, das Schmidt-Haus und das Gildehaus. Jahrhundertealte Denkmäler sind Wahrzeichen und zentrale Orte des Vereins- und Kulturlebens unserer Gemeinden. Deshalb hoffe ich sehr, dass auch das Schmidt-Haus und das Gildehaus im nächsten Programm Berücksichtigung finden.

Mit dem Denkmalschutz-Sonderprogramm beteiligt sich der Bund seit Jahren an der Sanierung von national bedeutsamen Denkmälern in ganz Deutschland. Insgesamt stellt der Haushaltsausschuss 70,5 Millionen Euro Bundesmittel für den Denkmalschutz bereit, mit dem bundesweit 204 Denkmalschutzprojekte gefördert werden sollen.“